



FRISTVERLÄNGERUNG AUFGRUND HOCHWASSERKATASTROPHE: Aufruf zur Projekteinreichung

LAG Monheimer Alb-Alt Mühl Jura
Geschäftsstelle
Marktplatz 23
86653 Monheim
Telefon 0 90 91 / 90 91 - 39
managerin-regio@vg-monheim.de
lag-monheimeralb-altmuehljura.de

Monheim, 10.06.2024

Mit 1,724 Millionen Euro stehen der LAG in der neuen Förderperiode 2023 - 2027 deutlich mehr Mittel zu Verfügung als in der Vergangenheit. Damit möchte die Lokale Aktionsgruppe Projekte fördern, die innovativ sind und den Entwicklungszielen der Region dienen. Am 15. Juli findet die zweite Sitzung des Exekutivausschusses statt: Die vorgestellten Projekte werden nach den Kriterien der LAG Monheimer Alb-Alt Mühl Jura bewertet und beschlossen. Dieser Beschluss ist die zentrale Voraussetzung für die Beantragung der LEADER-Fördermittel. Das Entscheidungsgremium setzt sich aus regionalen Akteuren zusammen und spiegelt die Interessengruppen der Region wider.

Vereine, Kommunen, Unternehmen oder Organisationen, die mit ihrem Projekt bereits in den Startlöchern stehen und dieses vorstellen möchten, werden dazu aufgerufen, ihre verbindliche Projektbeschreibung per Mail an regionalmanagement@vg-monheim.de zu senden. Aufgrund der Hochwasserkatastrophe wird die **Einreichfrist verlängert bis spätestens 25. Juni 2024**. Benötigt werden neben der Projektbeschreibung ein Nachweis der Kosten und der Projektfinanzierung sowie gegebenenfalls Baupläne und idealerweise baurechtliche Genehmigungen.

Die aktuelle LEADER-Förderrichtlinie und das Merkblatt zum LEADER-Förderantrag auf www.leader.bayern.de sind zu beachten, dort ist auch das aktuelle Formular für die Projektbeschreibung zu finden. Informationen zur Projekteinreichung gibt es auch auf der Homepage www.lag-monheimeralb-altmuehljura.de oder telefonisch in der Geschäftsstelle unter 09091/9091-39.